

## AUSSCHREIBUNG FÜR STUDENTISCHE HILFSKRÄFTE

Eing.: 03. Dez. 2019

Beschäftigungsstelle: KSBF/EWI/Sachunterrichtsdidaktik  
Friedrichstraße 194-199

Beginn des Beschäftigungsverhältnisses: ~~15.12.2019~~ 01.04.2020

Beschäftigungszeitraum: 9. Monate bis 31.12.2020

Arbeitszeit:  40  60  80  Stunden/Monat

Vergütung: 12,50 € pro Stunde

Kennziffer: KSBF | 197 | 2019

Beginn und Ende der Bewerbungsfrist: 13.01. - 27.01.20 19. Dez 2019  
(2 Wochen bzw. in der vorlesungsfreien Zeit 3 Wochen)

HUMBOLDT-UNIVERSITÄT ZU BERLIN  
Abteilung für Personal und  
Personalentwicklung  
19. Dez 2019  
Fotograf: M.C.  
weiter an:

### Aufgabengebiet:

- Mitarbeit im Fachgebiet Sachunterrichtsdidaktik
- Literaturrecherche und -beschaffung
- Vorbereitung und Mitwirkung bei Lehrveranstaltungen
- Erstellung von Lehrmaterialien
- Unterstützung bei der Evaluation der Lehre
- Beratung von Studierenden
- Durchführung von Tutorien auf dem Gebiet .....  
im Umfang von durchschnittlich ..... Lehrveranstaltungsstunden
- Transkription v. Interviews, Mithilfe b.d. Auswertung von Forschungsdaten

### Anforderungen:

- Studium einer für das Aufgabengebiet einschlägigen Fachrichtung Sachunterricht
- Für die Durchführung von Tutorien ist der Nachweis des Erwerbs der Kompetenzen bzw. Qualifikationen (bspw. Modulabschlussprüfung) Voraussetzung, die im Rahmen des Tutoriums vermittelt werden sollen.
- Kenntnisse der gängigen Office-Programme
- .....  
vorausgesetzt wird .....
- erwünscht ist Kenntnisse in der empirischen Sozialforschung

Bewerbungen sind innerhalb der o. g. Frist unter Angabe der o. g. Kennziffer zu richten an die Humboldt-Universität zu Berlin, Institut f. Erziehungswissenschaften, Sachunterrichtsdidaktik, Jürgen Haunss, Unter den Linden 6, 10099 Berlin oder vorzugsweise per E-Mail in einem PDF-Dokument an: [juergen.haunss@hu-berlin.de](mailto:juergen.haunss@hu-berlin.de)

Es wird darum gebeten, in der Bewerbung Angaben zur sozialen Lage zu machen. Zur Sicherung der Gleichstellung sind Bewerbungen qualifizierter Frauen besonders willkommen. Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt. Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund sind ausdrücklich erwünscht. Da keine Rücksendung von Unterlagen erfolgt, wird gebeten, auf die Herreichung von Bewerbungsmappen zu verzichten und ausschließlich Kopien vorzulegen.